

Einführung in das symbolische Rechnen

Praktikumsblatt 1

Abgabetermin Montag, den 30.04.2018 per Email an yweber@rhrk.uni-kl.de.

1. Implementieren Sie

- (a) das Sieb des Eratosthenes und
- (b) die Faktorisierung von ganzen Zahlen mittels Probedivision.

Faktorisieren Sie mit Ihrer Implementierung in \mathbb{Z} die Zahl

18372087826953276106601320802155916959672811542669411876403.

2. Implementieren Sie das Faktorisierungsverfahren von Pollard.

Testen Sie Ihre Implementierung an Beispielen, und vergleichen Sie die Performance mit der Funktion `factor` von JULIA/NEMO.

3. Auf dem Ring der Gaußschen Zahlen

$$R = \mathbb{Z}[i] = \{a_1 + i \cdot a_2 \mid a_1, a_2 \in \mathbb{Z}\} \subset \mathbb{C}$$

mit $i^2 = -1$ ist durch

$$d: \begin{array}{ll} R \setminus \{0\} & \rightarrow \mathbb{N}_0 \\ a + b \cdot i & \mapsto a^2 + b^2 \end{array}$$

eine Euklidische Norm gegeben.

- (a) Implementieren Sie einen Algorithmus zur Durchführung der Division mit Rest in (R, d) .
- (b) Verwenden Sie Ihren Divisionsalgorithmus, um den Euklidischen Algorithmus in R zu implementieren.
- (c) Berechnen Sie damit

$$\text{ggT}(3 + 4i, -1 + 12i) \in R.$$

4. Schreiben Sie eine Funktion, die die Lösungsmenge der simultanen Kongruenzen

$$\begin{array}{l} x \equiv a_1 \pmod{n_1} \\ \vdots \\ x \equiv a_r \pmod{n_r} \end{array}$$

für $a_1, \dots, a_r \in \mathbb{Z}$ und paarweise teilerfremde Moduli $n_1, \dots, n_r \in \mathbb{Z}_{>0}$ bestimmt. Vergleichen Sie mit der JULIA/NEMO-Funktion `crt`.